

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903**

46 (15.2.1903) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 46. Drittes Blatt.

Sonntag den 15. Februar

(folgt ein viertes Blatt.) 1903.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 13 046. Die Visitation der Bligableiter betreffend.

Die Besitzer von Häusern mit Bligableitern in hiesiger Stadt werden aufgefordert, die Visitation der Bligableiter für das Jahr 1903 längstens bis 1. Mai l. J. vornehmen zu lassen.

Bligableitungen, deren ausreichende Prüfung bis zu dem genannten Zeitpunkt nicht nachgewiesen werden kann, werden auf diesseitige Anordnung durch die amtlichen Sachverständigen, Herrn Schlossermeister Andreas Daler bzw. dessen Sohn Karl Daler sowie Herrn Schlossermeister Wilhelm Hofmann und Herrn Installateur Friedrich Maeyer dahier geprüft werden.

Wir empfehlen den Hausbesitzern, die Visitation durch die Herren Schlossermeister Daler, Wilh. Hofmann und Friedrich Maeyer, die im Besitze der erforderlichen Apparate sind, vornehmen zu lassen. Die Genannten haben sich hierzu bereit erklärt und werden nur diejenigen Gebühren berechnen, welche sie auch bei ihnen amtlich aufgetragenen Untersuchungen anzusprechen haben, nämlich:

### a. Bei Anwendung des elektrischen Apparats:

- |   |  |
|---|--|
| 1. für eine Auffangstange nebst Leitung . . . . . 2 M. — P. | 3. für die Bligableitung eines Kirchturms . . . . . 10 M. — P. |
| 2. für jede weitere Auffangstange . . . . . 1 M. 50 P.      | 4. für diejenige eines hohen Fabrikamins . . . . . 6 M. — P.   |

Bei diesen Ansätzen ist die Untersuchung der Ableitungen und der Bodenleitungen inbegriffen.

### b. Bei bloßer Besichtigung (ohne Anwendung des Galvanostops):

- |   |  |
|---|--|
| 1. für jede Auffangstange eines gewöhnlichen Gebäudes . . . 1 M. — P. | 2. für die Auffangstange eines Kirchturms oder hohen Fabrikamins . . . . . 2 M. — P. |
|---|--|

Die Untersuchung darf abwechselnd in einem Jahr mittelst des Galvanostops, im andern durch sorgfältige äußere Besichtigung der Leitung ihrer ganzen Länge nach stattfinden; eine Besichtigung der Leitung von der Straße aus mittelst des Fernrohres wird nicht als genügend erachtet.

Karlsruhe, den 12. Februar 1903.

Großh. Bezirksamt.

v. Wihleben.

J.-Nr. 1064. T. B.

## Aus schreiben.

### A. Gestohlen wurden:

1. Von Mitte v. Mts. bis 11. d. Mts. in der Friedenstraße ein älteres Fahrrad, System Kayser, mit der Fabrik-Nr. 31 100, schwarzem Rahmenbau, hellgelben Felgen, vernickelten Speichen, auf der Werkzeugtasche ist der Name Kayser eingepreßt und im Innern derselben der Name G. Hauert mit Tinte geschrieben;
2. in der Nacht zum 2. d. Mts. aus einem Hofe in der Douglasstraße ein Kutscher-Mantel und eine blaue, rot eingefasste Schabrade;
3. in derselben Nacht aus der Militär-Schwimmhalle eine graue, 6 Wochen alte deutsche Dogge, männlichen Geschlechts, mit weißer Brust und einem weißen Vorderfuß;
4. vom 3. bis 5. d. Mts. aus einer Mansarde in der Gartenstraße 13 M.;
5. in der Nacht zum 6. d. Mts. aus einem Hofe in der Rheinbahnstraße ein Droschken-Rohrhaarschliffen, der leere Ueberzug wurde später auf dem Sonntagplatz gefunden;
6. vom 7. auf 8. d. Mts. aus einer Mansarde in der Kriegstraße ein Glaser-Diamant mit weißem Horngriff, ein getragener schwarzer Ueberzieher mit schwarzem Futter, 5 rote Taschentücher, blau und weiß gestreift und G. B. gezeichnet, und 5 M. in bar;
7. am 10. d. Mts. vormittags von einem Milchwagen in der Viktoriastraße eine 2 1/2 l haltende Blechkanne mit 2 l Milch und
8. an demselben Tage abends bei der Gypshalle von einem Fahrrad eine neue Acetylenlampe mit gesprungenem Glas.

### B. Beschädigt wurden:

1. In der Nacht zum 12. d. Mts. in der Karl-Wilhelmstraße 7 Pfosten einer Einfridigung und
2. in derselben Nacht an einem Magazin in der verlängerten Fröbelsstraße 34 Fensterscheiben, 62 First- und 100 Falzriegel und 2 Tonröhren.

Bitte, Anhaltspunkte der nächsten Polizei- oder Gendarmerei-Station gefl. mitzuteilen.

Karlsruhe, 14. Februar 1903.

Kriminalpolizei.

Marg. P.-Kommt.

## Deutscher Verein für Volkshygiene.

Ortsgruppe Karlsruhe.

Donnerstag den 19. Februar, abends 1/2 9 Uhr,

im großen Rathausaal

### Vortrag

des Herrn Hofrat Professor Dr. Meidinger:

„Die Luft im Hause und im Freien.“

Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Jedermann ist freundlichst eingeladen.

### Dankfagung.

Unserem Verein wurden in jüngster Zeit durch Vermittlung des Vorsitzenden desselben folgende Gaben zugewendet: von U. Wg. 20 M., M. R. 20 M., Minister des Innern a. D. Eisenlohr, Czjellenz, in Baden 10 M. Wir sprechen für diese reichen Gaben auch hier unseren herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 10. Februar 1903.

Direktion des Vereins zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Dr. Wielandt.

## Bekanntmachung.

Nr. 2883. In der hiesigen Volksschule sind auf Beginn des neuen Schuljahres (23. April d. J.) drei Stellen für Pandarbeitslehrerinnen mit einem Anfangsgehalt von 900 Mk. zu besetzen.

Bewerbungen sind unter Anschluß von Zeugnisabschriften innerhalb 14 Tagen beim Rektorat der städtischen Volksschulen einzureichen. Solche Bewerberinnen, welche außer den beiden Prüfungen als Pandarbeitslehrerin noch eine weitere Prüfung (als Haushaltungs-, Turn-, Zeichen- oder Elementarlehrerin) abgelegt haben, werden in erster Reihe berücksichtigt.

Karlsruhe, den 12. Februar 1903.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Reudeck.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 16. Februar l. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: circa 7000 Liter Rotwein.

Die Versteigerung findet voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 14. Februar 1903.

Vier, Gerichtsvollzieher.



**Freiwillige Feuerwehr.****I. Kompanie.**

Montag den 16. Februar, abends 1/2 9 Uhr, Kompanieverammlung bei Kamerad **Däuner** (am grünen Baum).

**J. Spitzfaden.**

**Freiwillige Feuerwehr.****II. Kompanie.**

Am Montag den 16. Februar, abends 1/2 9 Uhr, Kompanieverammlung bei Kamerad **Dittus**. (Mit G. B.) Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

**Reiff.**

**Holzversteigerung.**

**Karlsruhe.** Aus den Domänenwäldungen des Forstbezirks Karlsruhe werden mit Ziel auf 1. November l. J. versteigert:

**Mittwoch den 18. Februar 1903,**

**vormittags 9 Uhr,**

**im Rathause in Eggenstein,**

**aus Distrikt Neupforzgerkopf:**

1 Wagnereiche, 49 Eschen II. und III. Klasse, 9 Ahornstämme II. Klasse, 36 Bappelstämme, 72 Forstentliche I., II. und III. Klasse, 2 ahornene, 1 eichene, 10 eschene u. 21 Bappelnußholzstere, 21 Ster Bappelschichtholz, 176 Ster hartes und gemischtes Brühlholz, 1850 barie und gemischte Wellen, 3 Lose Abraum und 3 Ausbießlose.

Das Holz wird von halb 8 Uhr an im Schlage vorgezeigt. Auszüge aus den Listen erteilt Herr Schreibgehilfe **Heer**, Schirmerstraße 5 hier.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* **Mugartenstraße 26** ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerabteilung, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

\* **Durlacherstraße 61** ist eine Mansardenwohnung, 1 Zimmer, 1 Alkov, 1 Küche und 1 Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Gerwigstraße 48** sind im 2. Stock zwei Zimmer, Küche, Veranda und Mansarde nebst allem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiserstraße 187** ist eine freundliche Hinterhauswohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an ruhige, kleine Familie per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 170 IV.

\* **Karlstraße 93** sind 2 Wohnungen (Vorderhaus und Seitenbau) von je 2 Zimmern, Küche, Kochgas und Keller auf März oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Duerbau, 2. Stock.

**Leopoldstraße 39** ist auf 1. April eventl. früher eine freundliche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Alkov nebst dem nötigen Zugehör zu vermieten.

\*2.1. **Leistungstraße 56** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und Keller, auf sofort oder 1. April zu vermieten.

2.1. **Markgrafenstraße 16** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern samt Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\*2.1. **Rüppurrerstraße 40** ist auf April oder Mai wegen Verlegung eine freundliche Wohnung von 3 größeren und 1 kleineren Zimmer nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

\* **Rüppurrerstraße 90** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Auskunft im 1. Stock daselbst.

— **Scheffelstraße 62** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14.

3.1. **Schützenstraße 39** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung im Seitenbau an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Schützenstraße 54** ist im Seitenbau eine Wohnung, sowie im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von je 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

\* **Schützenstraße 81** ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, sowie im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

\*3.1. **Schützenstraße 88** sind zwei Wohnungen, eine von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* **Schützenstraße 93** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Preis 350 M. Zu erfragen im 2. Stock. 3.1. **Jähringerstraße 24** ist der zweite Stock von 4 geräumigen Zimmern, Küche und Speisekammer samt Zugehör, neuzeitlich eingerichtet, auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock täglich.

— Besonderer Umstände halber ist in meinem Neubau im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller auf 1. April ds. Js. zu vermieten. Näheres bei **R. Wils. Hofmann**, Kaiserstraße 69, im Papiergeschäft.

— Wegen Verlegung ist Ecke Karl-Wilhelm- und Georg-Friedrichstraße 2, in schöner Lage, eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 4 Wohnzimmern, Balkon, Badezimmer, Küche und Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**4-5 Zimmerwohnungen,**

herrschaftl. eingerichtet, in modernem Hause der Weststadt, mit Badzimmer, Speisekammer, Keller etc. auf sofort oder später zu vermieten.

Offerten unter **A. 461** an

**Saasenstein & Vogler, A.-G.,**  
Kaiserstraße 160 I. 3.1.

**Herrschaftliche Wohnung**

(Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch, zunächst dem Rondellplatz), bestehend aus 6 großen Zimmern mit neuen Parquetböden, 2 Treppenaufgängen, Küche, Speisekammer, Bad, Wasserlosette etc., ist auf 1. März oder später zu vermieten. Dieselbe eignet sich ihrer zentralen Lage halber auch für einen Arzt oder Anwalt. Näheres im Laden.

**5 Zimmerwohnung**

mit Küche, Mansarde, Keller etc. in der Südstadt auf 1. Mai zu vermieten, eventl. mit Stallung und Lagerraum. Offerten unter **W. 459** an 3.1.

**Saasenstein & Vogler, A.-G.,**  
Kaiserstraße 160 I.

**Hardtwaldstadtteil.**

— Eine schöne Hochparterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer und reichl. Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 73 im 3. Stock.

**Zwei helle, freundliche Zimmer,**

als Wohnung oder Geschäftsräume geeignet, im Parterre eines Hinterhauses, mit separatem Eingang in unmittelbarer Nähe des Werderplatzes sind billig abzugeben. Näheres Erbprinzenstraße 6 im Laden.

**Für Brautleute oder jung verheiratete Leute**

schöne 1-2 Zimmerwohnungen, 2., 3. und 4. Stock, mit Koch- und Leuchtgas, Glasabschluß samt allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Spezereiladen mit 4 Zimmerwohnung**

in guter Lage der Weststadt auf 1. Mai zu vermieten.

Offerten unter **V. 458** an

**Saasenstein & Vogler, A.-G.,**  
Kaiserstraße 160 I. 3.1.

**Herrschaftliche 6 Zimmer-Wohnung**

mit Bad, Speisekammer, Veranda, Balkon, Mansarden etc. in ruhigem und modernem Hause der Oststadt auf sofort oder später zu vermieten.

Offerten unter **C. 463** an

**Saasenstein & Vogler, A.-G.,**  
Kaiserstraße 160 I. 3.1.

**Drei Zimmerwohnung**

auf 1. April zu vermieten: Winterstraße 34, Ecke der Marienstraße. Näheres daselbst im 2. Stock links 5.1.

**Zu vermieten wegen Abreise**

3 Zimmer und Küche mitten der Stadt auf 1. April. Anzusehen von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 3 Uhr. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Herrschaftswohnung**

von 10 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, Veranda, Balkon etc. in modernem Hause der Weststadt zum Preise von 2400 Mark auf sofort oder später zu vermieten. Vornehme und gesunde Lage.

Offerten unter **Z. 460** an

**Saasenstein & Vogler, A.-G.,**  
Kaiserstraße 160 I. 3.1.

**5 Zimmerwohnung mit Bad,**

freundlich, geräumig, mit reichlichem Zugehör, 2. oder 4. Stock, auf 1. April oder später zu vermieten: Karlstraße 102. Näheres im 1. Stock.

**Rheinstraße 47a**

sind per sofort oder später zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde,

eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus ebenfalls 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.

Zu erfragen daselbst im Laden. 3.1.

**Eisenlohrstraße 29**

ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern (Badekabinett) und sonstigem Zugehör an eine kleine Familie auf sofort oder später zu vermieten. \*3.1.

**4 Zimmerwohnung**

mit Balkon, Veranda, Bad ist in ruhigem Hause auf 1. April zu vermieten. Näheres Sostienstraße 142, parterre. \*2.1.

**Markgrafenstraße,**

in der Nähe der Waldbornstraße, ist im Vorderhaus eine Wohnung von einem großen Zimmer mit Alkov, Küche und Keller um monatlich 16 Mark auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 71 im Dreherladen.

**Wendtstraße.**

— In neuerbauter Villa der Wendtstraße sind 2 herrschaftliche Wohnungen von je 6 Zimmern, Bad, Speisekammer, Fremdenzimmer sowie Gartenanteil per 1. April oder früher zu vermieten.

Nähere Auskunft erteilt

**W. Kreuzbauer,**

Leopoldstraße 3. Telephon 1032.

**Grüntwinkel.**

6.1. Große Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gartenanteil sofort oder später zu vermieten. **Rudolf Herrmann**, hinterm Schulhaus.



2.1.

**12 bis 14 Zimmer.**

Im Hardtwaldstadteil werden in einem oder in zwei benachbarten Häusern zwei Wohnungen von je 6 bis 7 Zimmern, Bad, Veranda, Garten zc. per 1. Juli oder später zu mieten gesucht.

Offerten erbeten unter G. 470 durch

**Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstrasse 160 I.**

**Laden und Wohnungen zu vermieten.**

\* Fasanenstraße 37 ist ein Laden mit Wohnung auf den 1. April zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Bäckereiladen.

**Laden zu vermieten.**

Kaiserstraße 66, nächst dem Marktplatz, ist ein geräumiger Laden mit 2 Schau- fenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

— **Schöner, großer Laden Werberstraße** beim Werberplatz mit 2 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller, Speicher, fl. Garten und großem Hof ist zu **Mk. 650.—** zu vermieten. Auf Wunsch können 2 weitere anstoßende Zimmer **billig** dazu gegeben werden. Näheres **Erbsprinzenstraße 6** im Laden.

3.1. Parterre-Räume, geeignet für **Speisewirtschaft**, in vorzüglicher Lage auf 1. Mai oder später zu vermieten. Offerten unter **D. 464** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.**

3.1. **Stallung** für 5—6 Pferde, event. mit Wohnung in der Südstadt zu vermieten. Offerten unter **B. 462** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.**

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Gesucht auf 1. April d. J. für ruhige Familie in gut bewohnten Hause hübsche, gesunde Wohnung von 4 größeren oder 5 Zimmern, Bad und Zugehör unweit der Kaiserstraße zu mieten. Preis 700—900 Mark. Gefl. Offerten Kaiserstraße 96 im Kartengeschäft abzugeben.

\* Einzelne Dame sucht auf 1. April oder Mai eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, parterre ausgeschlossen, möglichst westliche Altstadt, Grenze Westendstraße und Rheinbahnstraße. Preis 700 bis 800 M. Offerten unter Nr. 1508 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht**

wird eine Wohnung auf 1. April von 4 bis 5 Zimmern, wünschlich zwischen Adlerstraße und Durlacher. Offerten unter Nr. 1507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung**

von 4—5 Zimmern mit Magazin oder Kellerräumen im Zentrum der Stadt per Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1509 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Sofort ein schönes Zimmer mit guter Pension mit oder ohne Klavier zu vermieten: Leopoldstraße 13, 2. Stock.

**Sofienstraße 43**, parterre, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

**Rowats-Anlage 1** ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Das Zimmer ist in nächster Nähe des Bahnhofs.

\*2.1. Durlacher Allee 22, Seitenbau, 2 Treppen, ist ein freundliches Zimmer sofort oder später zu vermieten.

\* Akademiestraße 57 sind 1 bis 2 unmöblierte Zimmer, ineinander- u. auf die Straße gehend, sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\*2.1. Gut möbliertes Zimmer sofort oder per 1. März an gebildete Dame oder Herrn zu vermieten, event. mit Pension. Näheres Hirschstraße 73, 3 Treppen.

\* Ein großes, gut möbliertes, zweifelnstriges, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 14, 3. Stock rechts.

— Sehr schön und gut möbliertes Zimmer bei besserer, ruhiger Familie mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Amalienstraße 65, 2 Treppen hoch.

**Zimmer zu vermieten,**

mehrere neu möblierte: Kaiserstraße 16. 3.1.

**Möbliertes Zimmer**

in besserem Hause zu vermieten. Näheres Jollystraße 17, parterre. \*3.1.

**Einfach möbliertes Zimmer**

zu vermieten: Steinstraße 2 im 4. Stock. \*

**Zimmer zu vermieten.**

— **Werberstraße**, nahe dem Werberplatz, sind 1 bis 2 unmöblierte Parterrezimmer mit separatem Eingang **billig** zu vermieten. Näheres **Erbsprinzenstraße 6** im Laden.

**Parterreräum,**

neu hergerichtet, etwa 55 qm, trocken, zum Aufbewahren von Möbeln geeignet, in gutem Hause per 1. März **billig** zu vermieten. Näheres Friedenstraße 7, Seitenbau, 2. Stock.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Gesucht per 1. März **gut möbliertes Zimmer**

in der Nähe des Kaiserplatzes, diesseits des Bahngleises. Offerten unter Nr. 1512 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herr**

sucht Zimmer eventl. Pension in besserem Hause per 1. März. Offerten unter **Df. U. 3196** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**3000 Mark**

auf 3. Hypothek von solidem Geschäftsmann in Durlach auf ein neues Geschäftshaus zu 6% sofort aufzunehmen gesucht. Bemerkte, daß die 3000 Mark noch innerhalb der Schätzung stehen. Offerten unter Nr. 1506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Nachhypothek von 5000 Mark**

auf Prima-Objekt von einem hiesigen Geschäftsmann sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1515 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**18000—20000 Mk.**

werden auf II. Hypothek auf gutes Objekt per 1. April oder 1. Mai aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1516 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Dienst-Anträge.**

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten verrichtet, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Hirschstraße 81 im Laden.

Auf 1. März wird ein tüchtiges Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Zu erfragen Stefanienstraße 98 im 1. Stock.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auf 1. April gesucht. Näheres Jollystraße 10, 1. Stock.

\* Wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens wird auf 1. März ein braves, zuverlässiges Dienstmädchen für alle Hausarbeiten gesucht. Näheres Kaiserstraße 50, 1 Treppe hoch.

\* Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, das Zimmerreinigen versteht und alle Hausarbeiten übernimmt, findet auf 1. April bei einer einzelnen Dame gute Stelle. Näheres Leopoldstraße 32, 3. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, das einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht auf sofort Stelle. Zu erfragen Degensfeldstr. 2, 4. Stock.

\* Ein anständiges junges Mädchen aus guter Familie, das bügeln kann und die Zimmerarbeit versteht, sucht auf 1. März oder etwas später Stellung als Zimmermädchen in besserem Hause. Offerten wolle man unter Nr. 1513 im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.1.

**Herren-Artikel,**

feinstes Geschäft am Plage, sucht für bald oder 1. März

**erste Verkäuferin**

bei hohem Salair. Bewerberinnen mit Ia Empfehlungen wollen sich melden vormittags 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Kindermädchen-Gesuch.**

\* Ein braves, solides Mädchen, das Liebe zu einem Kinde hat und auch etwas Zimmerarbeit mitbesorgt, wird auf Monat März oder 1. April gesucht: Westendstraße 46, parterre.

**Mädchen-Gesuch.**

2.1. Ein fleißiges Mädchen findet gegen hohen Lohn sofort Stellung.

Weinrestaurant Luisenstraße 14.

**Mädchen-Gesuch.**

Auf 1. April wird zu kleiner Familie ein durchaus braves, tüchtiges Mädchen gesucht. Näheres Douglasstraße 16, parterre.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. März gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 22, 3. Stock.

**Mehrere Arbeiterinnen**

finden Beschäftigung in der Koffhaarspinnerei

**Carlo Pachetti & Co.,**

G. m. b. H.,

Bannwald-Allee 24.

**Mädchen**

für leichte Beschäftigung werden gesucht: Waldhornstraße 22. 2.1.

**Lehrling**

gegen sofortige Vergütung unter günstigen Bedingungen per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1510 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



## Lehrling-Gesuch.

3.1. Auf Ostern findet ein junger Mann aus guter Familie und mit guter Schulbildung Stelle als Lehrling in meinem Engros-Geschäft unter günstigen Bedingungen und sofortiger Vergütung.

**Moriz Ettlinger,**

Galant- und Spielw. en gros,  
Kronenstr. 32.

## Ein Lehrmädchen

mit guten Schulkenntnissen und aus achtbarer Familie findet in meinem Detailgeschäft Gelegenheit zu guter Ausbildung. Meldungen schriftlich erbeten unter Nr. 1517 an das Kontor des Tagblattes.

## Lehrmädchen-Gesuch.

\* Gegen sofortige Vergütung ein Lehrmädchen aus achtbarer Familie für ein Manufakturwarengeschäft gesucht. Näheres Herrenstraße 15, Refek. Laden.

Ein jüngerer

## Hausbursche

sofort gesucht. Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen Kaiserstraße 199.

## Ausläufer,

jüngerer, nicht über 14 Jahre alt, für nachmittags gesucht: Kriegstraße 30 im Laden.

## Eine Monatsfrau

wird gesucht: Körnerstraße 18, 2. Stock links. \*

## Büffetfräulein.

\* Ein fleißiges, sehr solides Fräulein, das im Wirtschaftswesen gut bewandert ist, sucht alsbald Stelle in ein Büffet. Offerten unter Nr. 1518 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Lehrstelle-Gesuch.

\* Gesucht wird für einen Sohn achtbarer Eltern Lehrstelle in einer Schlosserei oder mechanischen Werkstatt, wo demselben Gelegenheit geboten wäre, sich gründlich auszubilden. Offerten unter Nr. 1519 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Glickerin

nimmt noch einige Kundenhäuser an: Kronenstr. 52, eine Treppe. \*

## Zwei tüchtige Weiszuherinnen

empfehlen sich im Weiszeugnähen jeder Art, auch werden ganze Aussteuer bei pünktlichster Bedienung angenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*

## Verloren.

Ein Paket, enthaltend 6 Damen-Heimden, gezeichnet „Juna“, 6 Damen-Beinkleider, gezeichnet „J. N.“, wurde Mittwoch abend auf dem Wege vom Grob. Marktplatz, Schloßplatz, Adlerstraße, Zähringerstraße von einem Hausburschen verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kaiserstraße 171 im Laden.

## Haus-Verkauf.

\* Herrschaftshaus mit Garten in vornehmer, westlicher Stadtlage, vis-à-vis einer schönen Anlage, vierstöckig, in jedem Stock 6 grosse Zimmer, Bad, Speisekammer, worin ein Käufer incl. der zu leistenden Anzahlung und nach Abzug der zu zahlenden Hypoth.-Zinsen noch 1000 Mark freies Geld hat, ist aus erster Hand zu verkaufen.

Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 1304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Villa-Verkauf.

Eine schöne, neue Villa mit Garten, zunächst der Karlstr. e. enthaltend 3 modern ausgestattete Herrschaftswohnungen mit Bad, ist vom Erbauer um den Selbstkostenpreis für 70000 Mk. zu verkaufen. Offerten von Selbstrefl. unter Nr. 1511 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## Haus-Verkauf.

\* In bester Lage der Karlstraße ist ein rentables, schönes, vierstöckiges Herrschaftshaus mit Vor- und Hintergarten zu verkaufen. Direkte Offerten unter Nr. 1514 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Baugelände,

ca. 1000 qm, nahe des neuen Zentralbahnhofs gelegen, wegen dauernder Abwesenheit des Besitzers preiswert zu verkaufen. Reflektanten wollen gefl. Adressen unter Nr. 1524 im Kontor des Tagblattes abgeben. \*

## Ein Küchenschrank

mit Glasaufsatz, ein Spiegel in Holzrahmen und Stühle sind zu verkaufen: Waldstraße 40 a (Ludwigplatz), 4. Stock. \*

## Billig zu verkaufen:

zwei Schaufensterlüfter, je vierflammig, mehrere ein-, zwei- und dreiarmlige Gaslüfter, mehrere Kleiderständer, diverse Herren- und Damenbüsten mit und ohne Ständer, mehrere 100 Kleiderbügel. Näheres Herrenstraße 15 im Laden. \*

## Zu verkaufen

zwei beinahe neue, in bestem Zustande befindliche Kassettschränke, erstklassiges Fabrikat, für jedes Geschäft, Bureau oder Gemeinden passend, sind um billigen Preis zu verkaufen.

D. M. David, Markgrafenstraße 16.

## Zu verkaufen

ein noch gut erhaltener Eisschrank, eine Ladewage und einige Krautständer: Waldhornstraße 28 a, 2. Stock. \*

## Ein Kassenschrank,

1 Pianino und 1 eich. Büffet sind um die Hälfte des realen Wertes zu verkaufen: Kaiserstraße 81/83. 2.1.

## Wegen Wegzug

ist ein Küchenherd mit Rohr billig zu verkaufen. Näheres bei Bauer, Kubolffstraße 1. \*2.1.

## Maskenkostüme,

Tiroleserin, Dominos, sind zu verleihen: Birkel 30 im 3. Stock rechts. \*

## Ein Maskenkostüm

für ein Mädchen von 8-9 Jahren ist billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 40, 5. Etage. \*

## Ein gut erhaltenes Maskenkostüm

ist billig zu verleihen: Kaiserstraße 81, 4. Stock. \*

## Zu verkaufen

2 prachtvolle, männl., 8 Wochen alte Mattenfänger (Etern prämiert). Näheres Bürstfabrik Billigheim (Pfalz). \*2.1.

Gebrauchte, noch sehr gut erhaltene

## Schauensterlampen

mit Reflektoren für Außenbeleuchtung billig abzugeben: Amalienstraße 91.

## Milch zu verstellen,

täglich 20 Liter Morgenmilch, Hauptbahnhof. Zu erfragen Durlackerstraße 66.

## Bauplatz zu kaufen gesucht,

ca. 350 Quadratmeter, an fertiger Straße. Offerten unter Nr. 1521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Zu kaufen gesucht eine kleine gebrauchte

## Hobelbank.

Näheres Berdestraße 68 in 4. Stock.

## Anzeige.

Bringe zur gefl. Kenntnis, daß ich meine Mehlgerei, Wilhelmstraße 16, wieder selbst übernommen habe. 4.1.

Jakob Barth, Mehlgeremeister.

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

## Samos,

vorzügliche Qualität,

eine 1/4 Flasche Mk. 1.10, bei 5 Flaschen Flasche Mk. 1.— inkl. Glas, empfiehlt

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

**WUK**  
Bester Küchen-Extract

Ein kleiner Zusatz bringt Suppen Gemüse, Saucen, Fleischspeisen auf einen bisher unbekanntem Grad von Wohlgeschmack und Kraft. Enorm billig.

## Warum?

geben Ihre Kinder so vorzüglich? Ja ich bekomme auch mein Kindermehl und Milchzucker stets frisch und gut aus der Drogerie Gung, Karlstraße 98.

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

**Frische Tomaten**  
empfehlen

**AUGUST KLINGELE**  
AM KAISERPLATZ

Lebendfrische Holländer Schellfische

(Angelware) große zu 45-50 Pf., kleinere zum Baden 35-40 Pf. heute zu haben bei

Friedrich Faust, Hochseefischhandlung, Amalienstraße 37, gegenüber Mehlgeremeister. R a r c h e r.



2.2.

Hochmoderne künstlerische Ausführung

**Bronze-Gegenstände**

das Neueste, was auf diesem Gebiete erschienen

empfiehlt grosse Auswahl  
in allen Preislagen**Friedrich Blos**Grossherzoglicher Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.**Vollständig gratis**d. h. ganz geschenkt bekommt  
jeder Käufer und Käuferin, wo  
bei mir für eine Mark Ware  
kauft, nebst 4 % Rabatt, ein  
hübsches Fastnachtsgeschenk.

Wer Lust hat, versäume nicht.

**J. Müssle,**

am Stephanplatz.

3.3.

Einige unserer Verbandsmolkereien sind  
in der Lage, beste**Centrifugen-Ei-rahm-Tafelbutter**abzugeben. Reflektanten erhalten nähere Auskunft  
durch Landw. Inspektor Huber in Offen-  
burg.**Voss'sches Vogel-**  
**Futter**mit der „Schwalbe“,  
für alle Vogelarten erprobte Mischungen,  
ist das beste und älteste Futter in versiegelten  
Packeten, zu Originalpreisen in stets frischer  
Packung erhältlich in Karlsruhe bei **Karl**  
**Weiss**, Samenhandl., Röhrlingerstr. 96. Illustr.  
Preisl. über Käfige, Aquarien u. Vögel vers. gratis  
**Gustav Voss**, Postl., Köln a. Rh. 13.7.

24.15.

**Ratten-****Mäuse-Tot „Ackerlon“**

tötet unfehlbar, Paket 60 Pf., 100 Pf.

Hofdrogerie **Carl Roth**.**Gasthaus zum Laub,**

Kaiserstraße 16.

Bringe mein Nebenzimmer in empfehlende Er-  
innerung und zeige zugleich den Anstich eines frischen  
Kaffees**„Gimmeldinger“**

ergebenst an.

3.1.

**Lukas Kappenberger.****Gasthaus zu den 3 Lilien,**

altrenommiertes Weinrestaurant.

Vorzüglicher Mittagstisch in  
jeder Preislage,reichhaltige Frühstück- und  
Abendkarte,

reingehaltene Weine.

**Heute Abend:**

Erbsensuppe mit Schweinsohren,

Sammelrücken, garniert,

Dahmschwanzragout

nebst reichhaltiger Speisekarte.

Hochachtend

**L. Michenfelder.****Straus & Co.,**

Bankiers,

Karlsruhe.

23.15.

Friedrichsplatz 1, Eingang Ritterstrasse.

**Küchles-Woche.**

Vom 15 bis 22. Februar

**Verkauf extra feiner Fastnachtsküchle**

sowie

**Berliner Pfannkuchen**

mit 20 Prozent Rabatt.

2.2.

**Bäckerei Reiff,** Kreuzstrasse 27,  
beim Bahnhof.**Die Eröffnung**

eines

**Cigarren- und Spezialgeschäftes**

Kaiserstraße 154, gegenüber der Hauptpost,

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Mein Lager ist aufs reichhaltigste assortiert in mittleren und feinen  
**Bremer und Hamburger Cigarren**, sowie in Importen, in- und  
ausländischen Cigaretten etc. etc.Gleichzeitig habe ich damit einen **Sport-Salon** vereinigt und werden  
**Wetten** für alle Rennplätze vermittelt. **Separates Lesezimmer**,  
es liegen **Renntelegramme**, in- und ausländische **Sportzeitungen** auf.

2.1.

Hochachtend

**Alfred Daub.****Gänzlicher Ausverkauf.**

Wegen baldigem Wegzug von hier verarbeite ich meinen grossen Vorrat in feinen

**Frühjahr- und Sommer-Anzug- und Paletotstoffen**

zu und unter dem Selbstkostenpreis

nach Mass.

Eleganter Schnitt. Feine Verarbeitung.

Hochachtungsvoll

**Karl Budwig, Schneidermeister,**

Kaiserstraße 136, 2. Stock.

NB. Das Geschäft mit guter Kundschaft ist unter günstigen Bedingungen zu übertragen.  
Die **Ladeneinrichtung** ist billig zu verkaufen.



□ **L. z. Tr.**

16. 2. 03 7 1/2 U.

Bef. □ II. Gr.

## Welt-Panorama,

**221 Kaiserstrasse 221,**

zwischen Hauptpost und Hirschstrasse,

15. bis mit 21. Febr.:

== **Ost-Indien** ==

**Britische Besitzungen Madras, Calcutta, hochinteressante Scenerie,** ist noch diese Woche ausgestellt.

**Offen 11 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.**

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung vom 13. Februar 1903.

Vor Eintritt in die Tagesordnung widmet der Vorsitzende, Oberbürgermeister Schuehler, dem heute früh verstorbenen Ehrenbürger hiesiger Stadt, Staatsminister a. D. Dr. Koff, einen warm empfundenen Nachruf und gedenkt dabei insbesondere der hervorragenden Verdienste, die sich der Verewigte um das Bildungswesen unsres Landes und unsrer Stadt erworben hat. Der Vorsitzende ersucht die Mitglieder des Kollegiums, sich zum Zeichen ihrer Zustimmung von den Sitzen zu erheben, was geschieht. Der Stadtrat beschließt, zur Beisetzung des Herrn Dr. Koff eine vorbehaltene Grabstätte auf dem neuen Friedhofe zur Verfügung zu stellen, die Friedhofkapelle auf den Zeitpunkt der Beisetzung — Dienstag den 17. ds. Mts., mittags 12 Uhr — ausschmücken zu lassen und die Veranstaltung der Beerdigungsfeier auf die Stadtgemeinde zu übernehmen. An den Bürgerschaftsausschuss soll eine Einladung zur Teilnahme am Leichenbegängnis ergehen, auch sollen die Vereine der Stadt ersucht werden, sich durch Abordnungen mit den Vereinsfähnen vertreten zu lassen.

Der vom städt. Tiefbauamt ausgearbeitete Baufluchtenplan für die Lerchenstraße zwischen Maxaubahn und Hardtstraße, für die westl. Flucht der Hardtstraße zwischen Lerchenstraße und Molltestraße, für die Straße westlich des Mühlburger Friedhofs zwischen Rheinstraße und Sonnenstraße, für die Rheinstraße zwischen der bisherigen Gemarkungsgrenze und der Neureutherstraße, sowie für die Neureutherstraße zwischen Rheinstraße und Maxaubahn wird dem Großb. Bezirksamt zur Feststellung vorgelegt.

Beim Bürgerschaftsausschuss soll die Zustimmung dazu beantragt werden, 1. daß die Bannwald-Allee von dem Anwesen der Maschinenfabrik „Autolog“ an in südöstlicher Richtung auf eine Strecke von etwa 32 m als Ortsstraße fortgeführt und mit Kanalisation sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen werde; 2. daß der entstehende Aufwand im Betrag von 3560 M. aus Anlehensmitteln bestritten werde.

Dem Gesuch des städt. Hochbauinspektors und Stellvertreters des Vorstandes des städt. Hochbauamtes, August Stürzenacker, um Entlassung aus dem städt. Dienst auf 1. April ds. Jrs. wird stattgegeben. Dabei spricht der Stadtrat sein Bedauern aus, daß Herr Stürzenacker den städt. Dienst, indem er sehr Anerkennenswertes geleistet hat, verläßt.

Die Stelle eines Betriebsingenieurs für die maschinellen Anlagen am Rheinhafen wird dem Ingenieur Ernst Steude dahier und die Stelle eines Maschinenmeisters für die maschinellen Anlagen im Getreidelagerhaus dem Elektromonteur Ernst Braun dahier übertragen.

Es wird mitgeteilt, daß die städt. Diener und Angestellten der Gehaltsklasse F 2 einen Verein zur Förderung ihrer Standesinteressen und zur Pflege der Geselligkeit gegründet haben mit der Bezeichnung „Städt. Unterbeamten-Verein Karlsruhe“.

Einem Gesuche des Süddeutschen Vereins reisender Schausteller und Handelsleute und des „Bruderbund“, Vereins reisender Gewerbetreibender und deren Berufsgenossen, um Verlegung der alljährlichen Messen dahier nach deren früherem Platz, dem Festplatz, kann nicht entsprochen werden.

Ebenso ist der Stadtrat nicht in der Lage, dem Gesuch des Bürgervereins der Weststadt um Errichtung eines Marktes in der Weststadt derzeit zu willfahren.

Die Ueberlassung des großen Rathhauseaales an die zionistische Vereinigung für Deutschland, Distriktbureau Mannheim, zur Abhaltung eines Vortrages des Gerichts-Assessors Dr. Friedemann aus Wiesbaden über den „Zionismus“ wird genehmigt. (Schluß folgt.)

## Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit die schmerzliche Mitteilung, dass es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren innigst geliebten Gatten und Vater

## Karl Miertschke, Wagnermeister,

nach längerem Leiden heute morgen um 3 1/4 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 14. Februar 1903.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Luise Miertschke, geb. Walther,**

nebst ihren 3 unmündigen Kindern.

Die Beerdigung findet Montag nachmittag um 3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Amalienstrasse 55.

## Danksagung.

Für die uns beim Heimgehe unseres lieben, unvergesslichen Vaters, Schwiegervaters, Grossvaters und Bruders

## Albert Lacroix

**Bauunternehmer**

so ausserordentlich zahlreich gewordenen Zeichen aufrichtiger Anteilnahme statten wir hiermit nach allen Seiten hin unsern herzlichsten Dank ab.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

**Philipp Christ.**

**Emilie Christ, geb. Lacroix.**

Karlsruhe, im Februar 1903.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verluste unserer lieben Mutter, Schwester, Grossmutter, Urgrossmutter, Schwiegermutter und Tante

## Friederike Kist

**frühere Wirtin in Grünwinkel**

sowie für die reichen Blumenspenden und die ehrende, zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhstätte sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Karlsruhe-Mühlburg, den 14. Februar 1903.



# Sumatra-Havana

5.1.

(mittelkräftig)



**10 Stück 90 Pfg.**

## Gelegenheitskauf

vorzügliche Qualität

empfiehlt

# Albert Maier,

Cigarrenhandlung,

Kaiserstrasse 133, Ecke Kreuzstr.,  
an der kleinen Kirche.

# Confirmanden-Stoffe

schwarz und weiss,

in

glatten und gemusterten Geweben,

empfiehlt billigst

# Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

### Ämtliche Mitteilungen.

Das Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts hat unterm 5. Februar d. J. den Registrator Gustav Krumm beim Amtsgericht Heidelberg zum Amtsgericht Lahr und den Registrator Franz Kaufmann bei letztgenanntem Gericht zum Amtsgericht Heidelberg veretzt. (Karlsru. Zig.)

### Polizeibericht.

Karlsruhe, den 13. Februar.

Anfangs d. M. wurde hier ein Ehering mit der Gravierung: „F. Dietzsch 5. 5. 1870“ verloren und ist bis heute noch nicht als Fundstück zur Abgabe gelangt. — Am 2. d. M. kam einem Fuhrhalter in der Douglasstraße ein Kutschermantel und eine blaue, rot eingefasste Schabracke abhanden. — Ein aus Antwerpen gebürtiger Student wurde wegen Sachbeschädigung angezeigt, weil er am 8. d. M. früh in der Kaiserstraße an einer Straßenlaterne vorzüglich eine Scheibe eingeschlagen hat. — Wegen Körperverletzung wird ein Maurerpolier aus Teutschneureuth zur Verantwortung gezogen werden, der am 9. d. M. einem Arbeiter ein paar Ohrfeigen versetzte und infolgedessen an einem Auge einen Bluterguß erlitten hat. — In einer Werkstätte in der Rheinstraße sind am 11. d. M. 8 Mark und eine silb. Zylinderuhr entwendet worden. — Ein hiesiger 25 Jahre alter Postbote, der seit Dezember v. J. nachgewiesenermaßen 5 Briefe, von denen er annahm, daß sie Wertpapiere enthielten, unterschlagen und in einem derselben auch 1 Fünfmarschein gefunden und sich rechtswidrig angeeignet hat, ist heute in Untersuchungshaft genommen worden.



## Masken-Garderobe!

Verleih-Geschäft.

Empfehle elegante Kostüme zur Miete in feinsten Ausführung, da keine Ladenmiete, zu billigster Berechnung.

Auch gebe ich **Dominos** in der Masken-Garderobe der Festhalle bei den Maskenbällen zu reduzierten Preisen ab.

### E. Gartner,

Karl-Friedrichstraße 22, 3. Stock,  
Eingang Rondelplatz (früher Waldstraße).

## Große Karnevals-Gesellschaft Karlsruhe.

Mit Bezugnahme auf unsere Aufforderung zum Eintritt in die Landgrabengarde (Uniform und Eschako werden für den Betrag von 18 Mk. geliefert) machen wir bekannt, daß wenn bis zum 17. d. Mts. nicht genügend Anmeldungen eingegangen, genannte Garde dieses Jahr nicht in Aktivität treten wird.

Bis zu genanntem Datum werden noch Anmeldungen vom **Präsidenten Romeo** und dem **Elferrat** entgegengenommen.

### Der Elferrat.



# S. Model

Montag abend

Schluss des grossen Weisswaren-Verkaufes.

Die seither angesammelten

**Reste** sowie **einzelne Stücke**  
**von Schnittwaren** **Herren-u. Damenwäsche**  
**sind Montag**

zu bedeutend ermässigten Preisen angelegt.

Die Extrapreise für im Weisswaren-Verkauf befindlichen Artikel  
 gelten nur noch bis Montag abend.

**Zur Konfirmation**

schwarze

farbige

**Zur Kommunion**

weisse

**Modernste Kleiderstoffe,**

vorzügliche, erprobte Fabrikate in unübertroffener Preiswürdigkeit.

**Weisse Batiste und Mull, Jacken und Unterrockstoffe,**  
 glatte und gemusterte Seidenstoffe.

**Neu aufgenommen: = Tuche und Burkins. =**

**Marktplatz.**

**Carl Schöpf.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.